



Mit Schiebkarre, Schaufel und Blumen machte sich die Initiative an die Arbeit und bepflanzte die Haltestellen.

Ein Dorf blüht auf

Initiative verschönerte Haltestellen

KIRCHLINTELN - Eine gemeinsame Säuberungs- und Pflanzaktion gab es kürzlich vom Bürgerbusverein und dem Arbeitskreis „Kirchlinteln blüht auf“. Adolf Rademacher, Vorsitzender des Kirchlintler Bürgerbusvereins, bat den Arbeitskreis um Unterstützung bei der Verschönerung des Umfelds von zwei Bushaltestellen im Ort. Im Vorfeld hatte er schon die Glaswände der Haltestellen gesäubert.

Rademacher stieß bei den Akteuren auf spontane Zusagen. So machten sich neben

ihm noch Gerda Röster sowie Renate und Hermann Meyer an die Arbeit. Sie pflanzten an die Bushaltestellen „Ortsmitte“ und „Alte Mühle“ jede Menge Tagetes, bunte Blattgewächse als Bodendecker, drei Spiersträucher und einen kleinwüchsigen Ginster. Betreut wird das frisch Angepflanzte an der „Alten Mühle“ von Helga und Klaus Weikert, die auch dem Arbeitskreis eine Spende überreichten und damit ihre Freude über die Pflanzaktionen zum Ausdruck brachten.